

HAAS & BEISL

Österreichische WEINE . . . glasweise ausgeschenkt

Aperitivempfehlung

Isabella Frizzante vom Wilhelm aus Puch/Weiz

1 Glas (0,1l) 4,20

Grüner Veltliner „Steinberg“ 2015 vom Epp-Krottendorfer aus Hohenruppersdorf

Grüner Veltliner „Spiegel“ 2016 von J. Bauer aus Feuersbrunn

Gelber Muskateller 2014 vom Elfenhof aus Rust/See

Zweigelt 2013 von Hans Bauer aus Illmitz

1/8l 3,20

Chardonnay „Auflangen“ 2015 vom Wenzl aus Matzen/Weinviertel

Zweigelt 2013 vom Epp-Krottendorfer aus Hohenruppersdorf

Blaifränkisch „Alt Satz“ 2015 vom Prickler aus Lutzmannsburg

1/8l 3,50

Wiener Gemischter Satz DAC 2016 vom Edlmoser aus Wien

Sauvignon Blanc „Kranachberg“ 2015 vom Bauer aus Gamitz

Sankt Laurent 2015 von A. Hareter aus Weiden/See

1/8l 3,70

Riesling „Fumberg“ 2015 vom Gerhold aus Gössing/Wagram

„Wiener Weissweinwunder“ 2015 vom Lenikus aus Wien

1/8l 4,20

Grüner Veltliner „Luis“ 2015 vom Schmidt aus Hagenbrunn

Cuvée „zb“ 2015 vom Gesellmann aus Deutschkreutz

Blaifränkisch „Reserve“ 2014 von J. Iglar aus Deutschkreutz

1/8l 4,90

Preise in Euro inkl. aller Steuern und Abgaben

Österreichische Weine...glasweise ausgeschenkt

Aperitifempfehlung:

Isabella Frizzante vom Wilhelm aus Puch/Weiz

1 Glas (0,1l) 4,20

Grüner Veltliner „Steinberg“ 2015 vom Epp-Krottendorfer aus Hohenruppersdorf

Grüner Veltliner „Spiegel“ 2016 von J. Bauer aus Feuersbrunn

Gelber Muskateller 2014 vom Elfenhof aus Rust/See

Zweigelt 2013 von Hans Bauer aus Illmitz

1/8l 3,20

Chardonnay „Auflangen“ 2015 vom Wenzl aus Matzen/Weinviertel

Zweigelt 2013 vom Epp-Krottendorfer aus Hohenruppersdorf

Blafränkisch „Alt Satz“ 2015 vom Prickler aus Lutzmannsburg

1/8l 3,50

Wiener Gemischter Satz DAC 2016 vom Edlmoser aus Mauer/Wien

Sauvignon Blanc „Kranachberg“ 2015 vom Bauer aus Gamlitz

St. Laurent 2015 vom Hareter aus Weiden/See

1/8l 3,70

Riesling „Fumberg“ 2015 vom Gerhold aus Gössing/Wagram

„Wiener Weißweinwunder“ 2015 vom Lenikus aus Wien

1/8l 4,20

Grüner Veltliner „Luis“ 2015 vom Schmidt aus Hagenbrunn

Cuvee „zb“ 2015 vom Gesellmann aus Deutschkreutz

Blafränkisch „Reserve“ 2014 von J. Iglar aus Deutschkreutz

1/8l 4,90

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

Bouteillenweine

Raritäten und Empfehlungen:

Hier haben wir Weine zusammengefasst, von denen es in unserem Keller nur noch Einzelflaschen bzw. kleine Mengen gibt. Wir möchten Ihnen gerade diese Weine besonders ans Herz legen, da diese Flaschen wahrscheinlich nicht mehr oder nur schwer erhältlich sind. Freunde von älteren Jahrgängen finden hier sicher einige Schnäppchen, mit denen Sie viel Freude haben werden...

Weißweine:

J. Bauer, Feuersbrunn	Sauvignon Blanc 2012, 13,5%	25,-
Epp-Krottendorfer, Hohenruppersdf.	Chardonnay 2011, 13,0%	19,-
Preiss, Theyern/Traisental	Riesling DAC 2011, 12,0%	22,-
Grassl, Göttlesbrunn	Gelber Muskateller 2011, 12,0%	22,-
	Sauvignon Blanc 2010, 12,5%	23,-
Wenzl, Matzen/Weinviertel	Chardonnay 2013, 12,5%	17,-
Schmelz, Weißenkirchen	Weißburgunder „Postaller“ SM 2010, 13,5%	29,-
Domäne Wachau, Weissenkirchen	Riesling Smaragd	
	Weissenkirchen 2011, 13,5%	25,-
Zahel, Mauer/Wien	Gem. Satz 2012, 12,5%	17,-
J. Söll, Sernauberg	Sauvignon Blanc 2012, 12,5%	25,-
Bauer, Gamlitz	Rivaner 2015, 11,5%	19,-
Platzer, Tieschen	Sauvignon Blanc 2010, 12,5%	23,-

Rotweine:

KuK Kirnbauer, Deutschkreutz	Syrah 2002, 14,0%	42,-
Pöckl, Mönchhof	Genesis 2000, 14,0%	39,-
Wellanschitz, Neckenmarkt	Blafränkisch	
	Altes Weingebirge 2002, 13,5%	25,-
Rohrer, Lutzmannsburg	Blafränkisch 1906 2003/06, 13%	21,-

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

Weißweine:

Grüner Veltliner

Jäger, Weissenkirchen	FE Klaus 2015, 12,5%	27,-
	SM Achleiten 2010/15, 13,5%	42,-
Alzinger, Dürnstein	SM Mühlpoint 2013/15, 13,5%	39,-
	SM Loibenberg 2015, 13,5%	49,-
Nigl, Senftenberg	Senftenberg. Piri 2015, 12,5%	29,-
Jurtschitsch, Langenlois	Loiserberg 2015, 13,5%	39,-
Schloss Gobelsburg, Langenlois	Renner 2013/15, 13,5%	39,-
Preiss, Nussdorf o.d.Traisen	Brunndoppel 2010, 13,5%	25,-
Bauer, Feuersbrunn	Katharina 2015, 13,5%	25,-
	Spiegel AlteReben 2014, 13,0%	32,-
Gerhold, Gösing/Wagram	Reserve 2011/12, 13,5%	32,-
Direder, Mitterstockstall	Schlossberg Res. 2013, 13,5%	29,-
Epp-Krottendorfer, Hohenruppersdf.	DAC 2015, 12,5%	23,-
Wenzl, Matzen/Weinviertel	DAC 2016, 12,5%	25,-
Schwarzböck, Hagenbrunn	4 Gärten 2016, 12,5%	22,-
Wieninger, Stammersdorf/Wien	Nussberg 2013/15, 13,5%	27,-
Markowitsch, Göttlesbrunn	Alte Reben 2012/13, 14,5%	29,-
Glatzer, Göttlesbrunn	Dornenvogel 2011, 12,5%	23,-

Besitzt Würze, die sich oft im klassischen „Pfeffer!“ widerspiegelt. In der leichteren Variante fruchtige Aromen nach Apfel und Birnen gepaart mit Würze am Gaumen. Kaiser Augustus soll bereits Veltliner aus der Gegend des heutigen Tirol getrunken haben. Auch aus fränkischen Kellerbüchern des 16. und 17. Jahrhunderts gibt es Hinweise auf Veltliner. Urkundlich kann der Grüne Veltliner erstmals im 18. Jahrhundert im nördlichen Niederösterreich nachgewiesen werden. Allerdings wurde die Rebsorte damals Grüner Muskateller genannt.

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

Roter Veltliner

Fritz, Zaussenberg	Wagramterrassen 2015, 13,0%	27,-
	Steinberg 2014, 13,5%	34,-
Gerhold, Gösing/Wagram	2012/13/15, 13,0%	25,-
Ecker, Mitterstockstall	2013, 13,0%	25,-
	Steinberg 2013, 13,5%	34,-

Der Rote Veltliner ist eine autochthone österreichische Weißweinsorte. Allerdings stellt er hohe Ansprüche an die Lage (frostempfindlich) und ist sehr empfindlich gegen Pilzkrankheiten. Der Rote Veltliner ist nicht verwandt mit dem Grünen Veltliner!

Der Rote Veltliner zeichnet sich durch ein extraktreiches und fülliges Geschmacksbild aus, sortentypisch sind zarte Rosinen und Honigtöne. Die eigenständigen und eleganten Weine überzeugen durch feinwürziges Aroma und enormes Entwicklungspotenzial, wobei ein kräftiger Alkoholgehalt nicht selten ist. Er ist zudem ausgesprochen lagerfähig und verfügt über eine kräftige, belebende Säurestruktur.

Pinot Blanc/Weißburgunder

Gerhold, Gösing/Wagram	2013/15, 13,0%	25,-
Wenzl, Matzen/Weinviertel	2016, 12,5%	22,-
Lackner-Tinnacher, Gamlitz	Eckberg 2015, 13,0%	32,-
	Steinbach 2015, 13,5%	42,-

In deutschsprachigen Regionen wird der Pinot Blanc als Weißburgunder bezeichnet. Die Trauben bringen einerseits unaufdringliche und runde Weine hervor, andererseits aber auch sehr charakterstarke, würzige Weine mit einer besonders feinen Säure.

Welschriesling

Erbhof Bayer, Donnerskirchen	Klassik 2015, 12,0%	22,-
Bauer, Gamlitz	Klassik 2016, 12,0%	23,-

Trocken angebaut ergeben sich sehr leichte, fruchtige Weine mit Aroma nach grünem Apfel, Heublumen und Zitrus, mit rassischer Säure. Ursprünglich aus der Champagne in Frankreich kommend, ist der Welschriesling jene Weinsorte, die am häufigsten in der Steiermark angebaut wird.

Grüner Sylvaner

Gerhold, Gösing/Wagram	2011/13/14/15, 13,0%	25,-
-------------------------------	-----------------------------	------

Grüner Sylvaner ist eine in Vergessenheit geratene Weißweinsorte, die vermutlich aus Transsylvanien stammt und im 17. Jahrhundert nach Österreich gelangte. Weit bis ins 20. Jahrhundert hinein war der Sylvaner nach dem Riesling die beliebteste Weißweinsorte. Der Sylvaner hat in qualitativer Hinsicht eine relativ große Bandbreite, die in geschmacklicher Hinsicht von mild und säurearm bis kräftig, füllig und stoffig reichen kann.

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

Riesling

Domäne Wachau, Weissenkirchen	FE Terrassen 2013, 12,5%	25,-
	SM Terrassen 2013, 13,5%	32,-
Jäger, Weissenkirchen	FE Steinriegl 2015, 12,5%	32,-
	SM Achleiten 2015, 13,5%	45,-
Alzinger, Dürnstein	SM Hollerin 2012, 13,5%	45,-
	SM Liebenberg 2012, 13,5%	45,-
Schloss Gobelsburg, Gobelsburg	Urgestein 2016, 12,5%	27,-
	Kamm. Gaisbg. 2014/15, 13,0%	35,-
Jurtschitsch, Langenlois	Platin 2013, 12,5%	23,-
	Heiligenstein 2012/13, 13,0%	34,-
Ehn, Langenlois	Loiserberg 2013/15, 12,5%	29,-
Bauer, Feuersbrunn	Hengstberg 2010/11/13/14 12,5%	25,-
	Pfarrleithen 2010, 13,5%	29,-
Schmidt, Hagenbrunn	Klara 2015, 13,5%	32,-
Edlmoser, Mauer/Wien	Sätzen 2015, 13,5%	42,-

Der „König der Weißweine“ – hat fruchtige Aromen nach Ananas, Weingartenpfirsich und Marille gepaart mit rassiger Säure. Der Riesling ist eine weiße Rebsorte aus Amerika und bringt sowohl leichte, fruchtbetonte als auch kraftvolle und ausdrucksstarke Weine hervor. In Österreich finden sich mittlerweile in fast jedem Weinbaugebiet tolle Rieslinge, nicht nur in der dafür bekannten Wachau.

Gemischter Satz

Wieninger, Stammersdorf/Wien	2015/16, 12,5%	27,-
	Nussbg. Alte Reben 2013/15, 13,5%	45,-
Edlmoser, Mauer/Wien	Himmel 2015, 14,0%	45,-
Lenikus, Grinzing/Wien	Bisamberg 2015, 14,0%	45,-
Direder, Mitterstockstall	2016, 12,0%	24,-

Früher durchaus verbreitet, wird der gemischte Satz heute nur mehr von wenigen Weinbauern in Wien betrieben, kommt allerdings wieder immer mehr in Mode. Es bedeutet, dass in einem einzigen Weingarten verschiedene Rebsorten angebaut werden. Die Reben werden gemeinsam geerntet und vergoren – ein „gemischter Satz“ eben.

Chardonnay

Knoll, Unterloiben	Smaragd 2015, 13,0%	42,-
Fritz, Zausenberg	Sätzen 2009, 13,0%	24,-
	Steinberg Gr.Res.2013/15, 14%	35,-
Preiss, Nussdorf o.d. Traisen	2010, 13,5%	25,-
Allacher, Gols	2015, 12,5%	27,-
Prieler, Schützen/Geb.	Sinner 2014, 12,5%	29,-
Bauer, Gamlitz	Kranachberg 2014, 12,5%	25,-
	Zieregg 2015, 13,5%	34,-

Bei klassischem Ausbau exotische Aromatik von Honigmelone und Banane. Aromatik nach Bisquit, gerösteten Haselnüssen und Vanille bei Ausbau in einem kleinen Holzfass (Barrique). Der Chardonnay ist die weltweit wohl bekannteste und am weitesten verbreitete weiße Edelrebsorte und erfreut sich immer noch großer Beliebtheit. Er ist Traube für Champagner und weißen Burgunder.

Gelber Muskateller

Knoll, Unterloiben	FE 2013/15, 12,0%	32,-
Domäne Wachau, Weissenkirchen	FE 2013/15, 12,5%	24,-
Nigl, Senftenberg	2013/15, 13,0%	32,-
Vorspannhof Mayr, Dross	2015, 12,0%	27,-
Schmidt, Hagenbrunn	2015, 12,5%	24,-
Tement, Berghausen	Steinbach 2013/15, 13,0%	42,-
Bauer, Gamlitz	Klassik 2015, 12,5%	25,-
Leitner, Gamlitz	Klassik 2014, 11,0%	25,-
Pongratz, Gamlitz	Kranachberg 2013, 12,0%	27,-
Polz, Spielfeld	Grassnitzberg 2015, 12,0%	39,-

Diese Traubensorte verwendeten wahrscheinlich schon die alten Griechen und Römer zur Weinherstellung. Sie ist wohl die älteste Kulturtraube überhaupt und eventuell sogar die Mutter aller europäischen Rebsorten. In Österreich ist die Rebe schon seit dem 12. Jahrhundert bekannt. Charakteristisch für gelben Muskateller ist die duftige Nase nach Holunderblüten und exotischen Früchten. Vor geraumer Zeit noch eine typisch steirische Spezialität, finden sich heute auch in Niederösterreich und dem Burgenland sehr feine Weine dieser Rebsorte.

Sauvignon Blanc

Glatzer, Göttlesbrunn	2015, 12,5%	27,-
Edlmoser, Mauer/Wien	Reisberg 2013, 14,5%	39,-
W. Skoff, Eckberg/Gamlitz	Eichberger 2016, 12,5%	29,-
Winkler-Hermaden, Kapfenstein	Klassik 2013, 13,0%	25,-
Pongratz, Gamlitz	Kranachberg 2013, 13,0%	27,-
Bauer, Gamlitz	Kranachberg 2014/15, 12,0%	27,-
	Zieregg 2013/15, 13,5%	34,-
Polz, Grassnitzberg/Spielfeld	Therese 2015, 13,0%	39,-
E. Sabathi, Pössnitzberg	Poharnig 2013, 13,0%	39,-
Tement, Berghausen	Grassnitzberg 2013/15, 13,0%	45,-

Aromen von frischem Gras, grünem Paprika, grünen Tomaten, schotige Würze, wenn er „klassisch“ ausgebaut ist. Bei Lagenweinen Aromen von Stachelbeeren und schwarzen Johannisbeeren.

Grauburgunder

Bründlmayer, Langenlois	Spiegel 2012 (GB+WB), 13,0%	42,-
Epp-Krottendorfer, Hohenruppersdf.	2012, 13,0%	21,-
Polz, Spielfeld	Grassnitzberg 2013/15, 13,0%	39,-

Das meistgebrauchte deutsche Synonym für die Rebsorte Pinot Gris. Wurde ursprünglich hauptsächlich für kurz abgepresste, hellfarbene und nicht oxydative Weine im modernen Stil gebraucht im Gegensatz zu den leicht zwiebelschalenfarbenen, oxydativen und oft restsüßen Ruländern.

Traminer/Gewürztraminer

Winzer Krems, Rohrendorf	2011, 13,0% halbtrocken	24,-
Platzer, Tieschen	2010/11, 13,0% Liebl.	24,-
Winkler-Hermaden, Kapfenstein	2011, 13,5%	39,-
Bauer, Gamlitz	Verführung 2012, 13,0% Liebl.	24,-

Der Gewürztraminer ist eine sehr alte Rebsorte. Die Trauben sind klein und haben bei Vollreife eine gelbrote bis rötliche Farbe. Der Gewürztraminer trägt seinen Namen zu Recht. Ein würziges, kräftiges Rosenbukett, aromatisch und auch Zitrusnoten oder auch Walderdbeeren. Die Farbpalette reicht von hellem Grüngelb bis bernsteinfarben. Der Traminer bietet eine breite Palette, vom feinen Speisenbegleiter bis hin zum aromatischen Prädikatswein.

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

Rotweine

Zweigelt

Direder, Mitterstockstall	Reserve 2009, 13,0%	27,-
Epp-Krottendorfer, Hohenruppersdf.	Reserve 2013, 13,0%	27,-
Grassl, Göttlesbrunn	2008/09/10/12/15 13,0%	24,-
Glatzer, Göttlesbrunn	Rubin Carn. 2011/12/14 13,0%	27,-
Reinisch, Tattendorf	2009/10, 13,0%	24,-
Hofer, Mauer/Wien	Selection 2013, 12,5%	25,-
Edlmoser, Mauer/Wien	Reserve 2009, 13,5%	29,-
Pöckl, Andau	2011/2013, 13,0%	25,-
Weninger, Neckenmarkt	2013, 12,5%	25,-
Winzerkeller Neckenmarkt	Reserve 2012, 14,0%	34,-
Prickler, Lutzmannsburg	2015, 12,5%	23,-
Bauer, Gamlitz	2012/13/15, 13,0%	23,-

Intensiver Duft nach Kirschen und Weichsel, säurearm und moderat beim Gerbstoffgehalt. Die Neuzüchtung erfolgte von Fritz Zweigelt (1886 – 1965) an der Höheren Bundeslehr- und Versuchsanstalt Klosterneuburg 1922 aus St. Laurent und Blaufränkisch (Lemberger). Er nannte sie zunächst nach seinem Geburtsort Rotburger. Erst 1975 wurde auf Drängen von Lenz Moser der heutige Name offiziell eingeführt. Die Sorte ist frühreifend und wenig frost- und pilzempfindlich. Sie gedeiht in allen Weinbaugebieten und bringt überall qualitativ äußerst hochwertige Weine hervor.

Pinot Noir

Markowitsch, Göttlesbrunn	Reserve 2004/2005, 13,5%	49,-
Lentsch, Podersdorf	2008/11, 13,5%	32,-
Paul Achs, Gols	2010, 12,5%	49,-
Elfenhof, Rust/See	2013, 12,5%	25,-
Gesellmann, Deutschkreutz	Siglos 2012/13, 13,5%	49,-

Weine mit moderatem Tanningerüst und mittlerer Säure. Transparent mit Aromen von Walderdbeere und Waldhimbeere. Der Pinot Noir ist eine der wohl ältesten Rebsorten der Welt und seine Geschichte lässt sich bis ins 4. Jahrhundert zurückverfolgen. Pinot Noir stammt aus dem Burgund in Frankreich und wird eher selten cuvettiert. Der Gerbstoffgehalt der aus der Pinot- Noir- Traube hervorgehenden Weine ist relativ niedrig, aber dennoch herb. Ihr Geschmack ist meist trocken und elegant. Seinen zu Unrecht erlangten Ruf als „Damenwein“ konnte er in den letzten beiden Jahrzehnten ablegen.

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

Cabernet Sauvignon

Blafränkisch

Glatzer, Göttlesbrunn	2009, 13,0%	24,-
	Reserve 2011, 13,5%	34,-
Böheim, Arbesthal	Reserve	
	2004/05/06/07/09, 13,5%	29,-
Hartl, Reisenberg	Leithaberg DAC 2009, 13,0%	27,-
Triebaumer, Rust	2009, 12,5%	25,-
	Mariental 2011, 14,0%	89,-
Wagentristl, Höflein	2009, 13,5%	24,-
Prieler, Schützen/Geb.	Johanneshöhe 2009, 13,0%	25,-
J. Igler, Deutschkreutz	Classic 2011/12/14	23,-
	Reserve 2010/11/12/13, 14,0%	32,-
Gesellmann, Deutschkreutz	Hochäcker 2011/14, 13,5%	27,-
	Creitzer Res.2012/13, 13,5%	35,-
Kerschbaum, Horitschon	Dürrau 2012, 13,5%	49,-
Lehrner, Horitschon	Gfanger 2007/09/11/12, 13,5%	24,-
Weninger, Neckenmarkt	Hochäcker 2011/12/13, 13,5%	29,-
Winzerkeller Neckenmarkt	Hochberg DAC 2012/13, 13,0%	32,-
Krutzler, Deutsch Schützen	2015	27,-
	Reserve 2013, 13,5%	45,-
	Perwolff 2013/14, 13,5%	79,-

Der Blafränkisch (früher auch Lemberger) ist eine kräftigere Rebsorte mit Aromen von dunklen Beeren und Bitterschokolade. Großes Lagerpotenzial bei guter Traubenreife. Die besten Blafränkischen kommen traditionell aus der Gegend von Deutschkreutz und Horitschon im Mittelburgenland („Blafränkischland“), aber auch im Nord- und Südburgenland und der Göttlesbrunner Gegend gedeihen hervorragende Weine dieser Rebsorte. Sie ist praktisch in allen Teilen Mitteleuropas verbreitet, die einst zur Habsburgischen Monarchie gehörten.

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

Wellanschitz, Neckenmarkt	„Rüsselsgrund“ 2009, 14,0%	45,-
Jurtschitsch, Langenlois	2000, 13,0%	39,-

Die Cabernet-Sauvignon-Traube ist die weltweit bekannteste Rebsorte unter den Qualitätsrotweinen. Gerade in den letzten 20 Jahren hat der Cabernet Sauvignon seinen Siegeszug über die ganze Welt begonnen. Diese Weine brauchen fast immer einige Zeit zum reifen, da sie in ihrer Jugend eventuell noch sehr schroff, ausgesprochen herb und verschlossen sind. Schon eine geringe Fassalterung kann die anfangs noch fruchtige, eventuell auch herbe Schlichtheit in eine würzige, füllige und fruchtige Besonderheit umwandeln

St. Laurent

Pfaffl, Stetten	Waldgärten 2011, 13,5%	24,-
Reinisch, Tattendorf	Frauenfeld 2013, 13,5%	39,-
	Gr. Reserve 2000/2006, 13,5%	65,-
Glatzer, Göttlesbrunn	Altenberg 2013, 13,5%	34,-
Elfenhof, Rust/See	2012, 13,0%	25,-
Gesellmann, Deutschkreutz	2013/15, 13,5%	29,-

Der Name steht vielmehr im Zusammenhang mit dem Namenstag des heiligen Laurentius am 10. August, da die Beeren um diese Zeit bereits ihre Farbe annehmen und beginnen, weich also essbar zu werden. Eine rote Rebsorte (*Vitis Vinifera*), die ursprünglich aus Frankreich stammt, wo sie heute aber kaum noch angebaut wird. Für den vollmundigen Geschmack wird der Wein relativ lange gelagert, junge Vertreter dieser Sorte sind oft verhalten und kantig. Sankt Laurent ist meist sehr extrakthaltig und hat einen relativ hohen Alkoholgehalt.

Merlot

Malat, Palt/Krems	2004, 13,5%	38,-
--------------------------	-------------	------

Wie der Cabernet Sauvignon kommt die Merlot-Traube ursprünglich aus Frankreich und erfreute sich gerade in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit unter Weinkennern. Weine, welche aus Merlot hergestellt werden, sind insgesamt weicher, geschmeidiger aber auch alkoholreicher als Cabernet-Sauvignon-Weine. Gerade in ihrer Jugend sind die Trauben nicht so herb und tanninreich wie die des Cabernet Sauvignon. Weine dieser Rebsorte werden gerne für große Rotweincuvees zur Geschmacksabrundung und Erhöhung der Lagerfähigkeit verwendet. Sehr kräftige, dichte Weine. Wenig Säuregehalt. gutes Lagerpotenzial. Aromen von Brombeer bis Cassis, Leder und Zedernholz

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

Rotweincuvees

Lenikus, Grinzing/Wien	Cuvée Hochfeld 2012 0,375l 13,0%	19,-
Wieninger, Stammersdorf	Wiener Trilogie 2009/11/13 13-14%	29,-
Markowitsch, Göttlesbrunn	ZW/PN 2006 0,375l , 13,0%	18,-
	Redmont 2004/06/07 , 13,5%	35,-
	Rosenberg 2005/07/08/09/11/12 , 14%	54,-
Glatzer, Göttlesbrunn	Gotinsprun 2011/12 , 14,0%	45,-
Netzl, Göttlesbrunn	Edles Tal 2011/12/13/14 , 14,0-14,5%	38,-
Grassl, Göttlesbrunn	Bärnreiser	
	2001/02/03/05/08/09/11/12, 13,5-14,5%	54,-
Böheim, Arbesthal	Stuhlwerker 2003/05/06/09 , 13,5-14,0%	38,-
Leberl, Großhöflein	Peccatum 2007/09/11 , 13,5%	49,-
Schlumberger, Bad Vöslau	Cabernet-Merlot 2009/11 , 13,5%	39,-
Aumann, Tribuswinkel	Cuvee Klassik 2007 , 13,0%	25,-
	Harterberg 2011 , 14,0%	54,-
Pöckl, Mönchhof	Admiral 2009/12/13 , 14,0%	59,-
Heinrich, Gols	Gabarinza 2011/12 14,0%	59,-
Scheiblhofer, Andau	Legends 2007/08/09/11/12/13 14,0%	38,-
Gager, Deutschkreutz	Cablot 1998/06/07/09/11/12 13,5%	54,-
Gesellmann, Deutschkreutz	Opus Eximium 2013 , 13,5%	39,-
	Bela Rex 2008/09/11/12/13 , 13,5%	59,-
Josef Igler, Deutschkreutz	Maximus 2009/10/11/12/13/14 , 13-14%	39,-
	Maximus 2011 Magnum , 14,0%	85,-
Hans Igler, Deutschkreutz	Vulcano 2006/11/12/13 13,5-14,0%	42,-
KuK Kirnbauer, Deutschkreutz	Das Phantom 2009/11 , 13,5%	39,-
Kerschbaum, Horitschon	Impressario 2008/09/11/12/13 , 14%	54,-
Winzerkeller Neckenmarkt	Via Romana 2011 , 14,0%	42,-
	Via Romana 2009 Magnum , 14,0%	89,-
J. Wieder, Neckenmarkt	Morandus 2009 , 13,5%	45,-
Lehrner, Horitschon	Paulus 1998/06/08/09/11 , 13,0-14,0%	38,-

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

Süssweine 0,375 l

Tement, Berghausen	Temento Sweet 2009	27,-
Wagentristl, Höflein	Beerenauslese Chardonnay 2002	22,-
Heinzl, Lengenfeld	Eiswein Grauburgunder 2009	22,-
Pittnauer, Gols	Beerenauslese Müller Thurgau 1999	25,-
	Eiswein Muskat Ottonel 1998	25,-
Reinprecht, Oggau	Pinot Noir Auslese 2007	25,-
Ochs, Weiden/See	Eiswein Blaufränkisch 2004	25,-

Süßwein entsteht durch hochreife, spät gelesene (Spät- und Auslese), durch Botrytis befallene (z.B. Trockenbeerenauslese, Ausbruch), gefrorene (Eiswein) Trauben oder auf Stroh- bzw. Schilfmatten (Strohwein, Schilfwein) gelagerte Trauben. Nach den Regelwerken der EU werden Weine als Süßwein bezeichnet, wenn der Zuckergehalt des Weines bei mehr als 40 gr pro Liter liegt. Eisweine sind Glücksfälle der Natur, der hierfür geeigneten Flusstal-Lagen und wiederum aufwendigster Handarbeit. Die Süße-Konzentration entsteht beim Eiswein, indem in den gesunden Beeren bei Frost das Wasser gefriert. Bei der Lese muss gesetzlich vorgeschrieben die Temperatur bei -7 Grad oder darunter liegen, damit beim Abpressen des Mostes die Eiskristalle nicht wieder auftauen. Für Eisweine sind gesetzlich die Mindestmostgewichte der Beerenauslese maßgeblich.

Sekt & Champagner 0,7l Fl.

Winzersekt „Alina“ 2015 , Weingut Hareter, Weiden/See	29,-
Hochriegl trocken oder rosé	25,-
„Muscato“ Frizzante aus Muskateller und Muskat Ottonel, Wg Wenzl	27,-
Champagne Piper Heidsieck Brut	79,-

Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben

HAAS & BEISL

Bier vom Fass kommt aus Schwechat

... das Helle ist die Hopfenperle

0,3 l 2,80 0,5l 3,70

... das Dunkle ist das Kaiser Doppelmalz

natürlich ist auch das „Gemischte“ möglich

0,3 l 2,90 0,5l 3,80

auch gibt's ein Zwickl von der Brauerei Göss

0,3 l 3,10 0,5l 4,00

Saisonale Bierspezialität aus der „Leitung 4“: bitte fragen Sie Ihren Kellner!!

0,3 l 3,10 0,5l 4,00

Flaschenbiere:

Gösser Märzen & Gösser Naturradler Zitrone

Gösser Naturgold alkoholfrei

0,5 l 3,50

Edelweiss Weizenbier Naturtrüb oder Alkoholfrei

0,5 l 3,90

Heineken

0,33 l 3,90

Kaffee

... kommt aus Wien von der traditionellen Kaffee-Rösterei Naber

Melange, Verlängerter 2,80

Espresso klein 2,20

Espresso groß 3,70

Tee oder Tee Zitrone 2,90

Tee mit Rum 4,20

Heiße Schokolade 3,40

HAAS & BEISL

Alkoholfrei

Coca Cola, Coca Cola Light , Frucade oder Almdudler

2,90 für eine 0,33 l Flasche

Römerquelle oder Römerquelle still

2,40 für eine 0,33 l Flasche

4,90 für eine 0,75 l Flasche

Apfelsaft naturtrüb oder Traubensaft

2,90 für 0,25 l

Apfelsaft naturtrüb oder Traubensaft gespritzt

2,30 für 0,25 l

3,90 für 0,5 l

Sodawasser

1,40 für 0,25 l

2,70 für 0,5 l

mit Zitrone + 0,40

Jugendgetränk:

Schartner Himbeer oder Zitrone

€ 3,40 für eine 0,5 l Flasche

Pago Johannisbeer, Marille, Mango oder Erdbeere

3,20 für eine 0,2 l Flasche

3,60 für 0,3 l gespritzt

4,30 für 0,5 l gespritzt

3,40 für 0,3 l still (mit Leitungswasser)

3,60 für 0,5 l still (mit Leitungswasser)

Preise in Euro inkl. aller Steuern und Abgaben

HAASBEISL

Weine

- ... der *Grüne Veltliner* "Goldgrube" kommt vom Bauer aus *Feuersbrunn*
- ... der *Welschriesling* kommt vom *Hareter* aus *Weiden/See*
- ... der *Blaue Portugieser* kommt von *Winzer Krems* aus *Rohrendorf/Krems*
- ... der *Blaufränkisch* kommt vom *Reinprecht* aus *Oggau*

2,00 für 1/8 l

3,90 für 1/4 l

2,40 für 1/4 l G'spritzten

*Bouteillenweine entnehmen Sie bitte unserer großen Weinkarte,
Ihre Kellner beraten Sie gerne!!*

Schnäpse und Edelbrände

<i>Rosbacher, Mariazeller, Fernet</i>	2cl	2,90
<i>Freihof Obstbrände</i>	2cl	3,20
<i>Marille, Williams, Himbeer, Haselnuss, Kirsche, Vogelbeer, Obstler</i>		
<i>Obstbrände vom Gölles aus Riegersburg</i>	2cl	4,90
<i>Alter Apfel, Alte Zwetschke, Kriecherl, Williams, Quitte</i>		
<i>„Vom Ganz Guten“ vom Hämmerle aus Lustenau</i>		
<i>Marille, Williams, Kriecherl, Kirsche, Himbeere</i>	2cl	5,80
<i>Enzian, Vogelbeere</i>	2cl	6,90
<i>Herzstücke der Destillerie Gebhard Hämmerle</i>		
<i>Wilde Steinkirsche, Mirabelle</i>	2cl	7,90